

Presseinformation

16. Januar 2023

IROS-Preis für Leiter des Zentralröntgeninstituts im Landesklinikum Wiener Neustadt

LH-Stv. Pernkopf: „Herausragende Mediziner wie Prof. Kettenbach bündeln in Niederösterreich Expertise, die auch im internationalen Vergleich außergewöhnlich ist“

Prim. Univ.-Prof. Dr. Joachim Kettenbach, EBIR, MBA wurde für seine herausragenden Leistungen und Expertise im Bereich der Radiologie mit einer Ehrenmitgliedschaft im Rahmen des international hoch angesehenen IROS-Preises ausgezeichnet.

Als Pionier der interventionellen Onkologie, für MR-gezielte und minimal invasive roboterunterstützte perkutane Eingriffe sowie für den engagierten Einsatz als Fachprüfer im Rahmen der Österreichischen Gesellschaft für Interventionelle Radiologie (ÖGIR) und für das European Board of Interventional Radiology (EBIR) wurde Prof. Kettenbach im Jänner 2023 die Ehrenmitgliedschaft der ÖGIR verliehen.

Der Leiter des Zentralröntgeninstituts für Diagnostik, Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin im Landesklinikum Wiener Neustadt gilt als ein weltweit anerkannter Experte im Bereich der Radiologie und kann auf eine beeindruckende Karriere in der Wissenschaft und Praxis zurückblicken.

„Mit herausragenden Medizinern wie Prof. Joachim Kettenbach bündeln wir in Niederösterreich eine Expertise, die auch im internationalen Vergleich außergewöhnlich ist. Da diese Qualität unmittelbar in die Praxis des NÖ Gesundheitswesens umgesetzt wird, profitieren alle Patientinnen und Patienten direkt davon“, freut sich LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf über die renommierte Auszeichnung.

Laudatio der ÖGIR, Laudator Reto Bale: Nach Abschluss seines Medizinstudiums in Graz und Erwerb des „Ius practicandi“ als Allgemeinmediziner schloss Kettenbach seine Facharztausbildung an der Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin am AKH Wien 1996 erfolgreich ab. Bereits während seiner Studienzeit interessierte er sich für Technik und inskribierte zusätzlich im Studiengang Elektrotechnik. Von 1996–1998 konnte er sich im Rahmen seines

Presseinformation

Research Fellowships im „Image Guided Therapy – Surgical Planning Lab“ am renommierten Brigham & Women’s Hospital, Harvard Medical School, Boston, USA der Verbindung seiner beiden beruflichen Leidenschaften – Medizin und Technik – widmen. Zahlreiche wissenschaftliche Publikationen, Wissenschaftspreise sowie eingebrachte Drittmittel zeugen von der Qualität seiner wissenschaftlichen Leistungen. 2005 wurde er nach erfolgreicher Habilitation zum a.o. Univ.Prof. ernannt. Nach Stationen als Oberarzt im AKH Wien, Primararzt in Oberpullendorf, Chefarzt in Bern sowie als Oberarzt in St. Pölten leitet Prof. Kettenbach seit 2018 als Primararzt das Institut für Diagnostik, Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin am Landeskrankenhaus Wiener Neustadt. Prof. Kettenbach zählt zu den Pionieren der interventionellen Onkologie und insbesondere der perkutanen MR-gezielten Tumorablation sowie der minimal invasiven roboterunterstützten Eingriffe. Wir schätzen Joachim Kettenbach als einen in der interventionellen Radiologie außerordentlich aktiven Kollegen, der sich als Fachprüfer der ÖGIR und EBIR engagiert hat. Besonders hervorzuheben sind seine vielfältigen Funktionen in der „Society for Medical Innovation and Technology (SMIT)“. Mit der Ehrung von Prof. Joachim Kettenbach möchten wir uns als Fachgesellschaft für seine Unterstützung und Mitarbeit in der Entwicklung der interventionellen Radiologie bedanken.

Weitere Informationen: NÖ LGA Medienservice, medienservice@noe-lga.at